

## **PRESSEINFORMATION**

### **Minister Hirche Gastredner im Aufsichtsrat der Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH**

Einen hohen Gast konnte der Aufsichtsrat der Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO) anlässlich seiner 50. Sitzung begrüßen: Der Niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Walter Hirche ließ es sich nicht nehmen, den Aufsichtsratsgremien der in Stade ansässigen Planungsgesellschaft einen Besuch abzustatten und über die Vorstellungen des Landes Niedersachsen zum ÖPNV zu referieren. Herr Hirche verwies auf die massiven Anstrengungen zur Verbesserung des ÖPNV in den letzten Jahren und stellte dabei insbesondere die erfolgreichen Maßnahmen in der Region Nord-Ost-Niedersachsen heraus. Die neuen metronom-Angebote zwischen Hamburg und Cuxhaven, Tostedt und Lüneburg / Uelzen, die S-Bahnverlängerung nach Stade und die Erweiterung des HVV nach Niedersachsen sind Meilensteine der verkehrlichen Entwicklung.

„Wir haben mit unseren Erwartungen richtig gelegen, niemand ruhe sich aber auf seinen Lorbeeren aus“, stellte der Minister fest. Leistung und Attraktivität müssten stetig verbessert werden, damit die Zahl derer steige, die den ÖPNV als leistungsfähige und zugleich klimafreundliche Alternative begreifen und nutzen.“

Der Vorstand des VNO-Aufsichtsrates, Landrat Joachim Bordt aus dem Landkreis Harburg, verwies in seinem Grußwort auf die besondere Rolle der VNO bei der Weiterentwicklung des ÖPNV in der Region. Sie habe sich in ihrem nunmehr fast 13-jährigen Bestehen mit ihrer Fach- und Planungskompetenz als ein unverzichtbares Sprachrohr kommunaler Interessen im ÖPNV bewährt.